

FDP Bad Vilbel

FDP BESUCHT TOURISTIK-CENTER IM STADTMARKETING

16.05.2025

HAHN: ENDLICH IST UNSER STADTMARKETING PROFESSIONELL UND ERFOLGREICH

Vertreter der FDP aus Bad Vilbel haben wohl als eine der Ersten das neue Touristik-Center im Gebäude des Stadtmarketings besucht. Der Geschäftsführer Daniel Kumelis wies die Liberalen darauf hin, dass Touristik für die Stadt Bad Vilbel immer wichtiger werde. "Wir sind nicht für Zimmerbuchungen zuständig – da verweisen wir immer auf das Internet. Wir informieren aber über sportliche und kulturelle Angebote unserer Stadt und unserer Region", so Kumelis. Der FDP-Vorsitzende Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn stellte klar, dass dieser Raum während des Hessentags auch als Treffpunkt genutzt werde.

Für Kumelis war klar, dass es beim Hessentag nicht um einen kurzfristigen Erfolg geht. "Die Nachwirkungen werden aber in den kommenden Jahren sehr positiv sein. Wir haben die einmalige Chance, Bad Vilbel bei unseren Gästen bekannt und beliebt zu machen – dafür müssen wir uns gut präsentieren", so Kumelis weiter.

Der stellvertretende FDP-Parteichef Joachim Pfeil stellte lobend fest, dass es in der Innenstadt wohl keinen langfristigen Leerstand mehr gebe. "Wir brauchen uns über Popups und andere Ersatzlösungen keine Gedanken zu machen", so Pfeil. Man war sich einig, dass der Mix der Läden auch immer ausgewogener werde.

Die Touristik-Aktivitäten aus Bad Vilbel richten sich immer mehr Richtung Ballungsraum Frankfurt. Man werbe insbesondere für Tagesgäste, die mit S-Bahn, Auto und Fahrrad nach Bad Vilbel kommen und die zahlreichen Angebote in der Stadt nutzen wollen. "Hierbei ist es wichtig, dass unsere Einzelhändler sich verbindlicher absprechen, wann die Läden geöffnet sind. Das ist für den Handel, aber natürlich auch für die Gastronomie von



besonderer Bedeutung", stellten Hahn und Kumelis gemeinsam fest. Dies habe aber zur Folge, dass man sich in der südlichen Wetterau nicht zu aktiv in der Arbeit der Touristik Wetterau einsetze, erklärte Hahn, der auch Vorsitzender der FDP-Kreistagsfraktion in der Wetterau ist.

V.I.n.r. Jörg-Uwe Hahn, Michael Rudolphi, Elvis Neß, Daniel Kumelis, Joachim Pfeil und Jörg Middelkamp